

---

*Jörg Ratai*

# *Der Gitarrenskater*

*Leseprobe*



*Jazz-Rock-Pop für Einsteiger*



Nr.25 Behind the Wall

|          |  |      |
|----------|--|------|
| Töne     |  | O.K. |
| Rhythmus |  |      |



Nr.26 Running

|          |  |      |
|----------|--|------|
| Töne     |  | O.K. |
| Rhythmus |  |      |

Die Übung "Running" benutzt schon 5 verschiedene Töne auf 2 Saiten (d- und g- Saite). Beachte, dass der 2. Finger (Ton "e") liegenbleibt wenn der 3. Finger den Ton "f" greift und beide Finger hoch gehoben werden wenn die g- Saite angespielt wird.



Nr.27 Dog

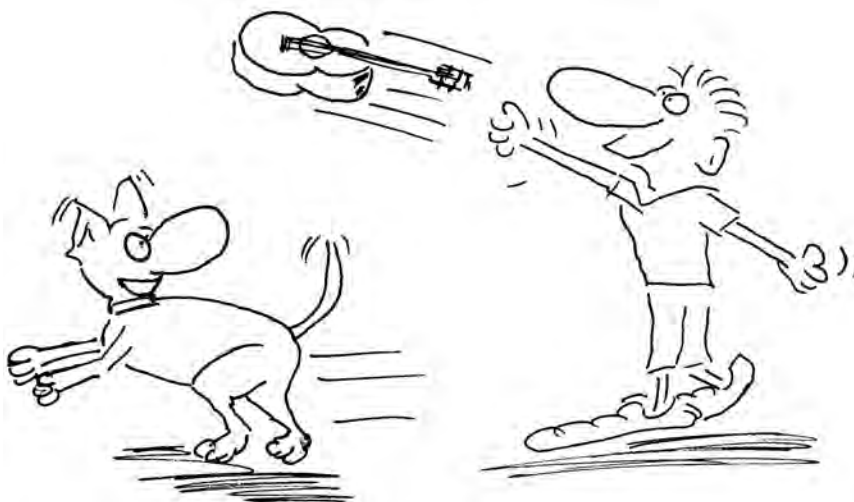
|          |  |      |
|----------|--|------|
| Töne     |  | O.K. |
| Rhythmus |  |      |



Nr.28 Running Dog

|          |  |      |
|----------|--|------|
| Töne     |  | O.K. |
| Rhythmus |  |      |

Der Song "Running Dog" wird aus den Übungen "Running " und "Dog" zusammengesetzt.



# Übungen

Bestimme selbständig den Wechselschlag bevor du die Rhythmen auf deinem Instrument zum Metronom trainierst.

c 

d 

e 

f 

g 

h 

i 

j 



# Nr.68 Oktopus

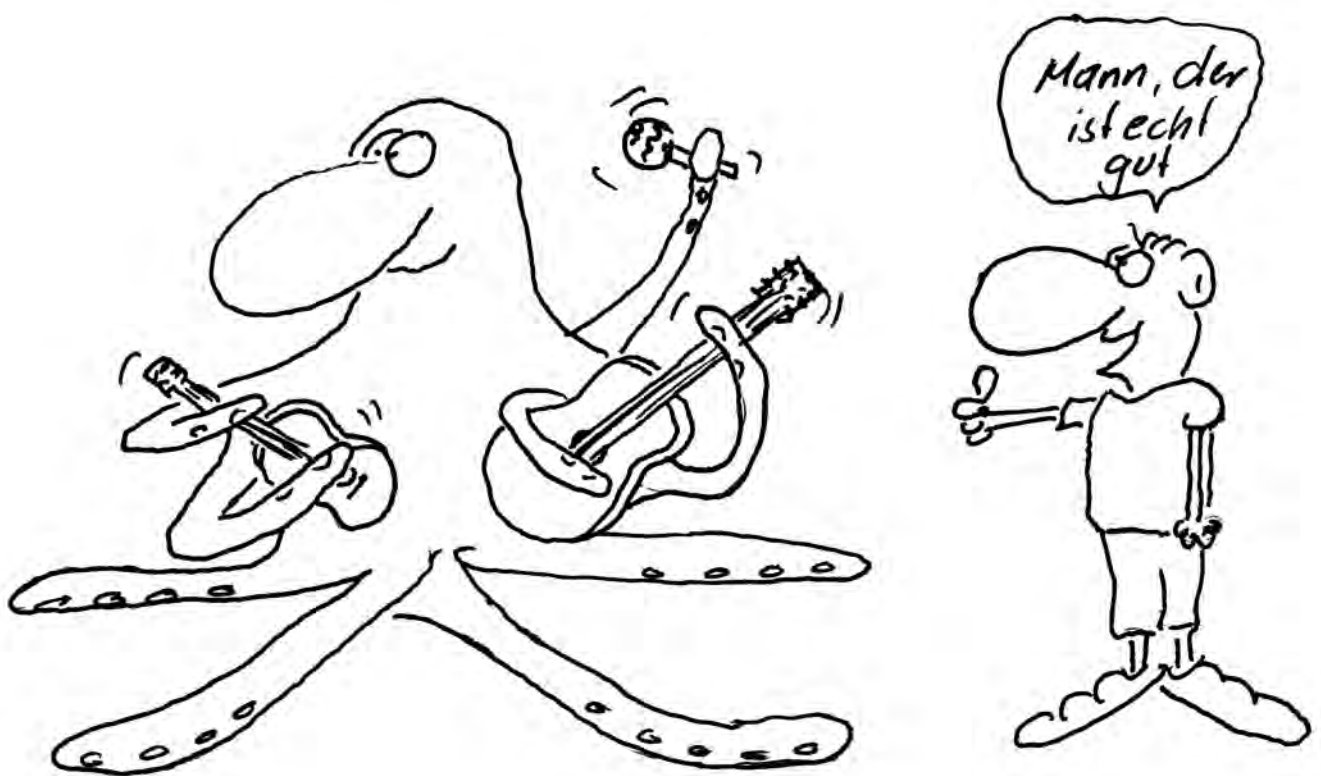
|          |  |      |
|----------|--|------|
| Kopf     |  | O.K. |
| Rhythmus |  |      |

Pattern

Im Song "Oktopus" kommt der neue Akkord "C-Dur" (kurz "C") zum Einsatz.

0 3 2 0 1 0

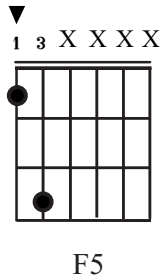
C



## Powerchords I

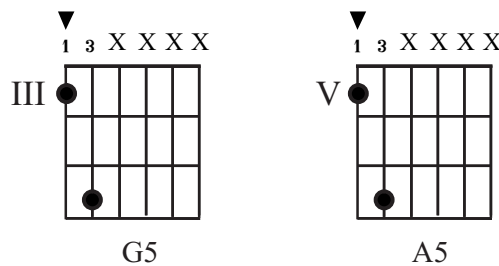
Powerchords sind die am meisten verwendeten Akkorde in der Rock-, Blues- und Pop-Musik. Sie werden meist verzerrt gespielt und klingen hierdurch sehr kräftig (daher auch der Name Powerchord). Powerchords können sowohl für Dur - als auch für Mollakkorde eingesetzt werden da der wichtige Ton (die Terz), der den Unterschied zwischen Dur und Moll kennzeichnet, im Powerchord nicht enthalten ist.

### Griffbild



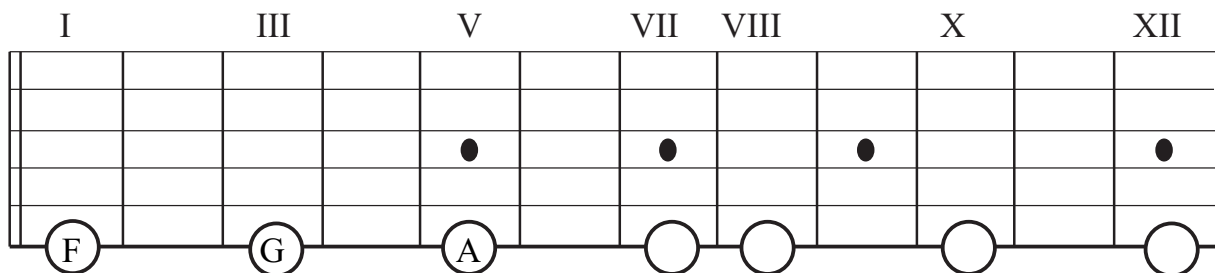
Beim Powerchord werden nur 2 Saiten angeschlagen. Der Grundton des Powerchords liegt auf der E-Saite und wird vom 1. Finger gegriffen. Dies ist insofern sehr wichtig zu wissen, da durch Verschieben des Griffbildes auf der E-Saite alle Dur- und Moll Akkorde als Powerchord gespielt werden können. Als Alternative zum bekannten Akkordsymbol wird gelegentlich die Schreibweise "A5" verwendet. Der Hinweis "5" dient hierbei als Zeichen, dass ein Powerchord gegriffen werden soll.

Hierzu ein Beispiel: Greift man den Powerchord im 3. Bund, so kann man einen G-Dur- oder einen G-Moll-Akkord hiermit spielen, weil im 3. Bund der E-Saite der Ton "G" klingt. Um den Akkord A-Dur oder A-Moll als Powerchord zu spielen, müsstest du das Powerchord-Griffbild in den 5. Bund verschieben. Als Zeichen in welchem Bund der 1. Finger zum Liegen kommt werden römische Ziffern benutzt. So wird der "G5" - Akkord in der 3. Lage (III) und der "A5" - Akkord in der 5. Lage (V) gegriffen. Vergleiche hierzu auch die Nr. 79 "Groovy Time" und die Nr. 91 "Auld Lang Syne". Hier wurde der Lagenbegriff schon erklärt.



### Die E- Saite

Wie aus diesem Beispiel gut ersichtlich ist, ist es für den Einsatz des Powerchords sehr günstig, die Töne der E- Saite gut zu kennen. Sieh dir die Übersicht gut an. Ergänze die fehlenden Töne und lerne die Positionen auswendig indem du die Töne anspielst und die Tonnamen laut ansagst. Die römischen Ziffern oberhalb des Griffbrettdiagramm, geben die Lage an.





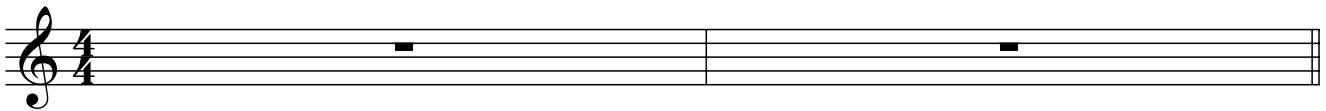
# Nr.138 Surfclub

|          |  |      |  |
|----------|--|------|--|
| Töne     |  | O.K. |  |
| Rhythmus |  |      |  |

Der Song "Surfclub" ist für Melodie- und Begleitgitarre notiert. Sieh dir den schwierigen Rhythmus im Takt 11-12 in Ruhe an, bevor du das Stück komplett spielst. Desweiteren benutzt die Begleitgitarrenstimme das neue Zeichen " Faulenzer"  $\%$  . Es zeigt an, dass der zuvor ausnotierte Takt wiederholt wird. So kommt es bspw., dass der 1. Takt durch die folgenden 5 Faulenzer insgesamt 6-mal gespielt wird.

## Gitarre 1- Melodie

**Intro** Am



**A** Am



7 Dm Am



11 Em Am



## Gitarre 2- Begleitung

**Intro**

Am 2. Finger liegen lassen



**A** Am



7 Dm Am



11 Em Am

